

An den Präsidenten
des Grossen Gemeinderats
Herrn Hansruedi Wespi
Stadthaus
8307 Effretikon

EINGANG
- 8. AUG. 2000
BÜRO GGR
Illnau-Effretikon

Ottikon, 6. August 2000

Kleine Anfrage

Neue SBB-Station Effretikon Nord

Im Tages-Anzeiger vom 29. Juli wurde von Plänen der SBB berichtet, die sich auf Grund von Studien der ETH Standorte für neue Stationen für den Regionalverkehr überlegen. Unter den 54 möglichen Stationen und deren 14 in erster Priorität figuriert auch eine Station mit dem provisorischen Namen 'Effretikon Nord' auf der Strecke der S3 in Richtung Illnau.

Eine Rückfrage bei den SBB hat ergeben, dass es diese Studie jetzt bei den SBB in Bern zur Vernehmlassung liegt, dass sie nachher dem ZVV vorgelegt werden soll und dass sich dann auch die Gemeinden dazu äussern können. Einige Gemeinden, z. B. Winterthur und Uster seien bereits bei den SBB in dieser Sache vorstellig geworden und würden neue Stationen auf ihrem Gemeindegebiet begrüßen. Jetzt habe man den ganzen Kanton 'auf der Landkarte' nach möglichen neuen Standorten abgesucht.

Ich frage den Stadtrat an:

- Ist der Stadtrat bereit, die Wünschbarkeit neuer Stationen in der Gemeinde öffentlich zur Diskussion zu stellen?
- Hat sich der Stadtrat angesichts der vielen Pendler in der Gemeinde und der dezentralen Lage des Bahnhofs Effretikon auch schon eine Attraktivitätssteigerung des öffentlichen Verkehrs durch Schaffung neuer SBB-Haltestellen überlegt?
- Wie gedenkt der Stadtrat auf eine diesbezügliche Anfrage der SBB bzw. des ZVV zu reagieren?
- Hat der Stadtrat andere Anliegen an die SBB bzw. den ZVV (z.B. Lärmreduktion, Brüttener Tunnel), die er prioritär vor der Einrichtung einer neuen Station behandelt wissen möchte?

Mit freundlichen Grüßen



Christian Deuschle